

OK

ORTENBURG KURIER



Ausgabe 2 | April 2023

EVENT-WOCHENENDE ORTENBURG 30.04. - 01.05.

GEMEINDETEIL SEITE 2 - 5

- Jahresbericht 2022 der Katholischen Öffentlichen Bücherei Neustift
- Holzkirchen lädt zur Dorfplatzeinweihung ein
- Jahresbericht 2022 der Gemeindebücherei
- Festakt zum Jubiläum „900 Jahre erste Nennung des Ortsnamens Ortenburg“
- Saison 2023 gestartet: Heimatgeschichte im Schlossmuseum erleben
- Ausstellung im Rathaus
- Neu in Ortenburg: Kfz-Technik Köppl GmbH
- Kanzlspurger GmbH in Ortenburg begrüßt
- Feuerwehr Ortenburg unterstützt organisationsübergreifenden Hilfskonvoi für die Ukraine
- Stadtradeln 2023 – Machen Sie mit
- Gemeinsam was schaffen



DER SCHNELLE DRAHT ZUM FACHMANN

PFLIEGER IMMOBILIEN
ORTENBURG – Telefon 08542/917487
Internet: Pflieger-Immobilien.de

Ihr Fachmann für Elektro-Anlagen
Elektro Bauer GmbH & Co. KG
94496 Ortenburg-Vorderhainberg
Tel. 085 42/9 15 00, info@elektrobauer.de

1A Garten **ÖLLER**
Bahnhofstraße 26 - 94496 Ortenburg
Telefon 0 85 42 / 401
Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-13 Uhr, So. 10-12 Uhr - www.1a-garten-oeller.de

HAIN ELEKTRO
Inhaber: Alois Hain
Abt.-Marius-Weg 3 · 94496 Dorfbach
Telefon 0 85 42 / 9 13 50 · Fax 0 85 42 / 9 13 61

Bestattungsunternehmen
SIMON REITER
Ortenburg/Unteriglbach, Tel. 0 85 42 / 9 12 35
Überführungen zu allen Friedhöfen

schreinerei vogl
Qualität und Individualität von Ihrem Schreinermeister!
Moos Sa | 94501 Beutelsbach | Tel. 08542/91660 | www.schreinerei-vogl.info

Zimmerei & Holzbau
Moritz Bachmeyer GmbH
Gewerbegebiet Moosham 1
94496 Ortenburg
Tel.: 08542-2875
www.holzbau-bachmeyer.de

**BIORESONANZ
NATURHEILKUNDE
OSTEOPATHIE**
auch für Säuglinge & Kinder
www.christa-pindel.de

Müller Gartentechnik
... alles für den grünen Bereich
Verkauf · Reparatur · Ersatzteile · Geräteverleih
Griesbacher Straße, 21
94496 Ortenburg
www.mueller-ortenburg.de
08542 7566
08542 1740
mueller-ortenburg@mail.de

**MODERHAUS
DIEM**
GÄNSWINKL 23
94496 ORTENBURG
TEL 08542/1725
FAX 08542/917575

Bauelemente-Sonnenschutz
Josef Harbeck Ihr Spezialist für Terrassendächer!
Griesbacher Str. 35
94496 Ortenburg
Telefon 085 42 / 72 37
Aktion für Markisen Neu
Neubespannungen und ständige gebrauchte Markisen auf Lager

Ihr Meisterbetrieb **Zweirad**
Eizenhammer
Griesbacher Str. 1, Tel. 08542/91411, Fax 91659
www.eizenhammer.de

AutoTischler
Kfz-Werkstätte, Neu- u. Gebrauchtwagen, Abschleppdienst
Griesbacher Straße 54 · 94496 Ortenburg
Tel. 085 42 / 96 1 20 · Fax 085 42 / 96 1 220
Vertragswerkstätte

Metzgerei Kriegl
Inh. Erich Penninger
Fürstzeller Str. 14 · 94496 Ortenburg · Tel. 0 85 42 / 17 37
www.metzgerei-kriegl.de · info@metzgerei-kriegl.de

Holzhandel Hirsch
Blindham 9
94496 Ortenburg
Tel. +49 85 42 - 32 15
Fax +49 85 42 - 89 84 78
GmbH & Co. KG
info@holzhandel-hirsch.de · www.holzhandel-hirsch.de



NEUES AUS DER MARKTGEMEINDE

JAHRESBERICHT 2022 DER KATHOLISCHEN ÖFFENTLICHEN BÜCHEREI NEUSTIFT

Die Katholische öffentliche Bücherei Neustift ist eine selbständige Zweigstelle der Gemeindebücherei Ortenburg und wird von einem engagierten Team ehrenamtlicher Mitarbeiter geleitet. Zum Jahresende 2022 konnte die Bücherei einen Gesamtbestand von 5.068 Medien verzeichnen, darunter 299 Neuanschaffungen. Den größten Anteil nehmen die Kinder- und Kindersachbücher mit 2.245 Büchern ein, gefolgt von Romanen incl. Jugendbüchern (1.222) und Sachbüchern (721) für Erwachsene. Dazu kommen 8 aktuelle Zeitschriften-Abonnements, 325 Kinder-Hörspiel-CDs und 30 Tonies, sowie 296 DVDs im Kinder- und Jugendbereich und eine Bayern-DVD-Sparte. Außerdem stehen 114 Gesellschafts- und Brettspiele zur Verfügung. Die beliebtesten Medien der insgesamt 7.218 Entleihungen im Jahr 2022 waren bei den Kindern die magische Baumhausreihe, davon auch die Junior-Ausgabe, Gregs Tagebücher, die Reihen „Die geheime Drachenschule“, „Spiderman“ und „Batman“, Meyers kleine Kinderbibliothek und die „Wieso-Weshalb-Warum“-Reihe von Ravensburger. Bei den Erwachsenen waren Regionalkrimis, Krimis, die Buchreihen „Bridgerton“ und „Rokesby“, Biographien, Koch- und Gartenbücher sowie die Zeitschriften sehr beliebt. Im Jahr 2022 gab es 129 aktive Ausleiher, darunter 92 Ausleiher bis 12 Jahre und 32 Neuanmeldungen. Die Bücherei wurde von 2.168 Besuchern in Anspruch genommen.

Neuanschaffungen:

Für die Kleinkinder ab 2 Jahren wurde der Buchbestand mit Bilderbüchern aus verschiedenen Bereichen ergänzt. Auch

Bilderbücher wie zum Beispiel „Ich habe heute Pandapower“ und „Ich will kein Eichhörnchen mehr sein“ sind nun zum Ausleihen erhältlich. Erstlesebücher für die Klassen 1 - 2 und spannende Bücher für die Klassen 3 - 4 wurden eingekauft. Neu sind die Reihen über „Die geheime Drachenschule“ und „School of Talents“. Für die abenteuerlustigen Lesekinder werden die Buchreihen „Das magische Baumhaus“ und „Das magische Baumhaus Junior“ von Mary Pope Osborne laufend ergänzt. Es wurden viele neue Kindererstlesebücher eingekauft für das beginnende Lesevergnügen. Im Kinder-Sachbuchbereich wurde der Bestand, zum Beispiel mit „Unser gigantischer Fußballdruck“ und „Computer ganz leicht“, erweitert. Für das Hörspielvergnügen der Kinder wurde ein Grundbestand an Tonies ausgewählt, die von den Kindern sehr gut angenommen werden. Für die Erwachsenen wurden Neuerscheinungen für alle Bereiche eingekauft.

Veranstaltungen:

Über das Jahr verteilt wurden in der Bücherei Ausstellungen zu verschiedenen Themen angeboten. Im Ortenburger Kurier wurden regelmäßig von der Bücherei Buchempfehlungen vorgestellt. In der Bücherei Neustift sind seit heuer die Lesestart 1-2-3- Sets für Kinder ab drei Jahren erhältlich. Das erste Set wurde bereits an ein kleines Mädchen übergeben.

Zusammenarbeit mit der Grundschule Neustift:

Im neuen Schuljahr kamen die Grundschul Kinder mit Begeisterung wieder in „ihre Bücherei“. Die Freude von Seiten der Kinder und Lehrer sowie

dem Bücherei-Team war riesig, sich nach den großen Ferien endlich wiederzusehen. Die Schulanfänger bekamen einen Einblick in die Buchausleihe und welche Medien zur Verfügung stehen. Als Begrüßungsgeschenk erhielten sie dieses Jahr einen Büchereifuchs-Rucksack. Die Klassen 2 - 4 sind ja geübt in der Ausleihe und waren wieder mit Feuereifer dabei. Zusammen mit der Grundschule Neustift wird seit langen Jahren das Leseprojekt Antolin durchgeführt. An der Mittelschule Ortenburg waren bei einem Vorlesewettbewerb von fünf Lesekönigen vier ehemalige Neustifter Grundschüler dabei. Das spricht für die gute Zusammenarbeit in Bezug auf die Leseförderung durch den regelmäßigen Büchereibesuch. Auch am Vorlesetag an der Grundschule war die Bücherei beteiligt. Das Vorlesen aus dem „Tagebuch einer Killerkatze“ hat viele Kinder begeistert. Zum fünften Mal in Folge gab es im März eine mehrtägige Buchausstellung in der Grundschule. Die Schulkinder konnten sich mehrere Tage die neuen Bücher aus allen Bereichen der Kinderliteratur und eine Grundauswahl der Tonies in aller Ruhe anschauen. Die Bücherei ist auf der Homepage

des Pfarrverbandes Ortenburg unter <https://pfarrverband-ortenburg.bistum-passau.de/buecherei-neustift> vertreten. Die Bücherei bietet das Verschenken eines Jahres-Abos in Form eines Gutscheins zu einem besonderen Anlass an: Geburtstag, Muttertag, Vatertag, Erstkommunion, Firmung, Weihnachten, Einschulung etc. oder einfach nur so, aus Freude am Lesen! Gutschein zum Download auf der Homepage oder zum Ausfüllen in der Bücherei. Mit dem Download-Service der Onleihe LEO-SUED bietet die Katholische öffentliche Bücherei Neustift ihren Leserinnen und Lesern zusätzlich zum Angebot vor Ort die zeit- und ortsunabhängige Nutzung zahlreicher digitaler Medien (eBooks, eAudios, eMagazine, ePapers und eLearning) an. Im Dezember brachte der Autor Stefan Wild ein Exemplar seines Buches „Die Tuschel – Eine Adelsfamilie zwischen Grafen, Herzögen, Königen und Kaisern“ persönlich in der Bücherei vorbei.

Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich für ALLE!

Angelika Schießl (ehrenamtliche Büchereileitung) und das Büchereiteam

HOLZKIRCHEN LÄDT ZUR DORFPLATZEINWEIHUNG EIN

Die Arbeiten am Dorfplatz in Holzkirchen sind abgeschlossen. Die Einweihungsfeier findet am Samstag, den 13. Mai ab 14:00 Uhr im Umfeld des Dorfhouses „Zum Untern Wirt“, Kirchplatz 6, statt. Eröffnet wird der Nachmittag mit Grußworten der Ehrengäste. Anschließend findet die kirchliche Segnung statt. Danach besteht im Rahmen

eines Tages der offenen Tür die Möglichkeit, sowohl das Dorfhause als auch die katholische Kirche „St. Andreas“ und die Räume der Waldbesitzervereinigung zu besichtigen. Ein gemütliches Beisammensein rundet den Tag ab. Die Bewirtung erfolgt durch die örtlichen Vereine – für Speis und Trank ist damit bestens gesorgt.



JAHRESBERICHT 2022 DER GEMEINDEBÜCHEREI ORTENBURG

Medienangebot, Mediennutzung

Aktive Nutzer und Besucher, Neuanmeldungen 2022

- Anzahl Nutzer: 1.096 (Erwachsene, Kinder, Schulklassen, Curare Seniorengarten, Kindergärten) davon 478 Leser mit Jahresbeitrag
- Besucher in der Bücherei: 15583 (mit Bücherflohmarkt, Kinderbasteln, Leserstamm-tisch, Ausstellungen)
- Die Onleihe von eBooks und eAudios nutzen 145 Bücherei-mitglieder
- Den Klassen der Grund- und Mittelschule Ortenburg werden zweimal jährlich alters-gerecht bestückte Bücherkisten zur Verfügung gestellt
- Einmal im Monat erhält der Curare Seniorengarten neue Bücher
- Neuanmeldungen 2022: 102 Leserinnen und Leser
- Die Leserinnen und Leser kommen nicht nur aus Ortenburg und seinen Ortsteilen, sondern auch aus vielen Nachbargemeinden

Rückblick Veranstaltungen 2022

- Vorlese- und Bastelnachmittage: An jedem zweiten Mittwoch im Monat veranstalten wir einen Vorlese- Bastel- und Spielenachmittag für Kinder von 5 bis ca. 8 Jahren. Es werden lustige Geschichten vorgelesen und einfache Sachen gebastelt, die die Kinder anschließend mit nach Hause nehmen können. Dazwischen

gibt's Bewegungsspiele im Sitzungssaal. Die Veranstaltungen sind sehr beliebt und immer gleich ausgebucht.

- „Bibfit“
20 Schulanfänger des Evangelischen Kindergartens Ortenburg haben im letzten Jahr ihren „Bibliotheksführerschein“ erhalten. Bei insgesamt drei Besuchen in der Gemeindebücherei wurden die angehenden Erstklässler „bibliotheksfit“ gemacht. Die Urkunden wurden im Rahmen einer kleinen Feier von Bürgermeister Stefan Lang überreicht.
- Büchereistammtisch: Einmal im Monat findet unter der Leitung von Andrea Nieter unser Büchereistammtisch statt. Hier trifft man sich regelmäßig zum zwanglosen Austausch von Lesetipps, zu Anregungen und Buchbesprechungen. Manchmal steht ein/e Autor/in im Mittelpunkt, manchmal ein bestimmtes Werk oder Thema.
- Ferienprogramm: Fledermauswanderung, Kino, Erlebnistag im Schloss, Allianzarena, Alpakas kennenlernen, Reiten, Freilichtmuseum Massing mit dem Zug, Wanderung zum Vogelpark, Volksfestrundgang mit dem Bürgermeister, Flohmarkt, Krimiwanderung, Kart fahren, Karate und vieles mehr. Insgesamt 29 tolle Veranstaltungen wurden beim Ferienprogramm 2022 angeboten und es haben 550 Kinder daran teilgenommen.
- Ortenburger Lesesommer:

Der „Ortenburger Lesesommer“, den wir zum zweiten Mal für alle Kinder von 8 – 12 Jahren angeboten haben, wurde wieder gut angenommen. Dafür haben wir ca. 65 neue Kinderbücher eingekauft. Für mindestens 3 gelesene Bücher gab es einen Preis und eine Urkunde.

Ausblick 2023

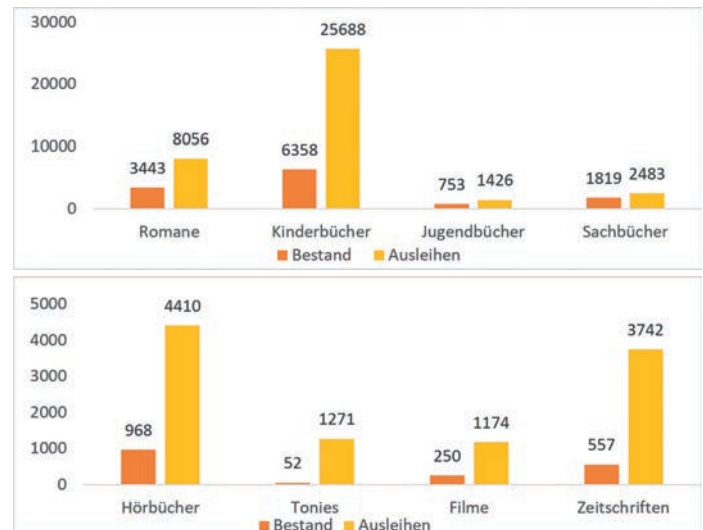
Naturentdecker-Nachmittag für Kinder von 8 – 12 Jahren. Da verschiedene Eltern nach einem Angebot für etwas größere Kinder gefragt haben, wollen wir ab April einmal im Monat einen Naturentdecker-Nachmittag für Kinder von 8 – 12 Jahren anbieten. Die Teilnehmer können sich erst in der Bücherei mit Hilfe unserer Sachbücher zu den jeweiligen Themen informieren und dann die vielfältigen Wunder auch draußen auf der Wiese, im Wald oder an der Wolfach erkunden. Dabei konnten wir

auch das Forstamt für eine Kooperation gewinnen.

Dank

- Der Gemeinde für die großzügige Bereitstellung der finanziellen Mittel, ohne die wir unseren Bestand nicht aktuell halten und unsere Veranstaltungen nicht anbieten könnten.
- Dem Gemeinderat, der immer ein offenes Ohr für unsere Ideen hat.
- Dem Bauhof für die schnelle Umsetzung unserer kleinen und großen Umgestaltungswünsche.
- Ein großer Dank gilt natürlich auch unseren treuen Leserinnen und Lesern, die uns immer wieder in unserer Arbeit bestätigen.

Das Büchereiteam
Monika Deger
Berta Kellberger
Andrea Nieter



FESTAKT ZUM JUBILÄUM „900 JAHRE ERSTE NENNUNG DES ORTSNAMENS ORTENBURG („ORTENBERCH“)

Im Jahr 2023 jährt sich die Erstnennung des Ortsnamens Ortenburg zum 900. Mal. Aus diesem Anlass findet am Donnerstag, den 20. Juli 2023 ein Festakt auf Schloss Ortenburg statt. Am Nachmittag beginnt das Programm für geladene Gäste. Später werden dann die Tore von Schloss Ortenburg für die Bevölkerung geöffnet.

Es werden kostenlose Schlossführungen angeboten und der stimmungsvolle Schlossinnenhof lädt mit Musik und Verpflegung zum Verweilen ein. Mehr Informationen zu gegebener Zeit unter www.ortenburg.de sowie in den sozialen Medien und in den nächsten Ausgaben des Ortenburg Kurier sowie in der Tagespresse.



SAISON 2023 GESTARTET: HEIMATGESCHICHTE IM SCHLOSSMUSEUM ERLEBEN

Hoch über dem Markt Ortenburg gelegen heißt das Schloss Ortenburg seine Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen. Geschichtlich interessant, sehenswert, abwechslungsreich und einladend präsentiert sich das Ortenburger Schlossmuseum seinen Gästen aus Nah und Fern. Seit dem 1. April läuft die Saison 2023.

Hinter den historischen Gemäuern lassen sich Geschichte, Tradition und Kultur hautnah erleben. Zeugnisse der Vergangenheit sind unter anderem der stimmungsvolle Schlossinnenhof mit den prächtigen Arkaden und die Renaissance-Holzdecke in der Schloss-Kapelle, die als eine der schönsten ihrer Art in ganz Deutschland berühmt ist. Besonders sehenswert sind aber auch die vielen alten Handwerks- und Alltagsgegenstände. Für Gruppen werden nach vorheriger Terminabsprache auch Führungen angeboten.

Öffnungszeiten:

Öffnungszeiten außerhalb der bayerischen Schulferien: Montag, Mittwoch, Donnerstag: Ruhetag. Dienstag, Freitag, Samstag und Sonntag von 10 bis 13 und von 14 bis 17 Uhr; Letzter Einlass 12 bzw. 16 Uhr. Während der bayerischen

Schulferien: Montag: Ruhetag
Dienstag – Sonntag von 10 bis 13 und von 14 bis 17 Uhr; Letzter Einlass 12 bzw. 16 Uhr

Eintrittspreise

Erwachsene: 3,50 Euro
Kinder, Jugendliche unter 18 Jahren: 2 Euro
Schüler und Studenten mit Ausweis, Kinder unter 6 Jahren: frei
Schlossführungen bis 15 Personen: 15 Euro pauschal (plus Eintritt)
Schlossführungen ab 15 Personen: 1 Euro pro Person (plus Eintritt)
Führungszeiten nach individueller Vereinbarung

Kontakt:
Vorderschloß 1
94496 Ortenburg
Telefon:
08542/8987432 (erreichbar zu den Öffnungszeiten)
Homepage:
www.schloss-ortenburg.de

AUSSTELLUNG IM RATHAUS

Die VHS für Stadt und Landkreis Passau lädt noch bis zum 29. April gemeinsam mit dem Förderkreis Bereich Schloss Ortenburg zu einer Ausstellung ins Rathaus nach Ortenburg ein. Zu sehen sind „Aquarelle“ von Künstler Franz Fussedner. Bei Interesse können die Werke auch käuflich erworben werden. Ausstellungsort ist der Sitzungssaal im 2. Stock, der auch barrierefrei über einen Aufzug erreichbar ist. Besucht werden kann die

Ausstellung zu den üblichen Öffnungszeiten der Tourist-Info bzw. der Gemeindebücherei.

Öffnungszeiten
Tourist-Info:
Montag bis Freitag
8:30 – 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 13:30 – 16 Uhr
Gemeindebücherei
Dienstag und Freitag
9:30 – 11:30 Uhr u. 14 – 16 Uhr
Mittwoch 9:30 – 11:30 Uhr
Donnerstag 10:30 – 12:30 Uhr und 16 – 19 Uhr
Samstag 9 – 11 Uhr

NEU IN ORTENBURG: KFZ-TECHNIK KÖPPL GMBH

Zum Eröffnungstag am Samstag, den 25.03.2023 durften die beiden Geschäftsführer der Kfz-Technik Köppl GmbH den Ersten Bürgermeister der Marktgemeinde Ortenburg Stefan Lang begrüßen. Dieser machte sich selbst ein Bild von der neu eröffneten Werkstatt in Ortenburg, Raiffeisenstr. 13 und ließ sich von den beiden das Gebäude sowie deren geplantes Geschäftsmodell erklären. Sie erklärten Stefan Lang, dass sie mit dem Konzept des Abendservice starten wollen, da beide noch berufstätig sind. Ein Argument

dafür, so Daniel Köppl sei, dass sich die Kundschaft für einen Werkstattbesuch nicht unbedingt einen freien Tag einplanen müsse, sondern dies bequem nach getaner Arbeit erledigen könne. Um hier Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Terminabsprache erwünscht. Nach der kurzen Betriebsführung und den Erläuterungen der beiden Geschäftsführer überreichte der Bürgermeister noch ein kleines Präsent an die beiden Jungunternehmer und wünschte ihnen zum Betriebsstart und auch im weiteren Verlauf viel Erfolg.



v.l.: Bürgermeister Stefan Lang mit den beiden Geschäftsführern Daniel und Marco Köppl

KANZLSPERGER GMBH IN ORTENBURG BEGRÜSST

Auf dem ehemaligen Kason-Gelände konnte Bürgermeister Stefan Lang kürzlich die Kanzlsperger GmbH begrüßen. Die Firma, die bereits 1995 in Berggau in der Oberpfalz gegründet wurde, hat in Ortenburg ein Technik-Kompetenz-Zentrum für medizinischen Bedarf im Sport- und Physiotherapiebereich einge-

richtet. Firmengründer und Geschäftsführer Peter Kanzlsperger und sein Team zeigten sich sehr glücklich, in der Marktgemeinde angekommen zu sein. Im nächsten Gemeindeblatt wird die Kanzlsperger GmbH genauer vorgestellt, ebenso wie weitere interessante Details zum ehemaligen Kason Firmengelände.



Beim Rundgang durch die neuen Räumlichkeiten: Personalleiter Benedikt Kanzlsperger (v.l.), Firmengründer und Geschäftsführer Peter Kanzlsperger, technischer Leiter Bernhard Kanzlsperger, Marketingleiter Michael Hartl, Bürgermeister Stefan Lang, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Ortenburg Markus Pavlasek und Christian Datzmann.

FEUERWEHR ORTENBURG UNTERSTÜTZT ORGANISATIONS- ÜBERGREIFENDEN HILFSKONVOI FÜR DIE UKRAINE

Im Rahmen der vom Ministerrat beschlossenen Bayerischen Ukrainehilfe wurde der Landesfeuerwehrverband Bayern durch das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration mit der Organisation und Durchführung eines „Gesamt-bayerischen Transports von Hilfsgütern und Ausrüstung durch Hilfsorganisationen, THW und Feuerwehr“ beauftragt. Deshalb machten sich am 20. März Florian Schasching, 2. Kommandant und Hugo Müller, Gerätewart, von der Freiwilligen Feuerwehr Ortenburg mit dem vor Ort stationierten Katastrophenschutzfahrzeug des Freistaates Bayern auf den Weg nach Polen, um Hilfslieferungen für die Ukraine zu transpor-

tieren. Die insgesamt 29 beteiligten Einsatzkräfte von verschiedenen Feuerwehren, des BRK und des THW trafen sich in Bayreuth zum Start des Hilfskonvois. Dort hatte der Bayerische Innenstaatssekretär Sandro Kirchner sie persönlich verabschiedet. Für den Landesfeuerwehrverband Bayern ist es bereits der vierte Hilfskonvoi für die Ukraine. Im vergangenen Jahr wurden in drei Transporten insgesamt 74 Tonnen Feuerwehrausrüstung und 27 gespendete Einsatzfahrzeuge für die ukrainischen Feuerwehren an die polnisch-ukrainische Grenze überführt. Dieses Mal hatte die Bayerische Staatsregierung fünf Millionen Euro bereitgestellt, um für die Menschen in der



Gute und vor allem sichere Fahrt wünschten Bürgermeister Stefan Lang (v.l.), KBM Stefan Drasch, KBI Hans Walch, 1. Kommandant Bernhard Zankl, KBR Josef Ascher, Landrat Raimund Kneidinger, Gerätewart Hugo Müller, 2. Kommandant Florian Schasching und 1. Vorstand Norbert Eizenhammer.

Ukraine dringend benötigte Güter zu beschaffen. So wurden beispielsweise je 20 staatlich beschaffte Notstromaggregate, mobile Heizöl- und Dieseltanks, Aufenthaltszelte und Heizgeräte transportiert, aber auch eine Feldküche und Lebensmittel aus staatlichen Beständen, sowie kommunale

Feuerwehrfahrzeuge und Feuerwehrausrüstung. Am Donnerstag, den 23. März erreichten bis in die Abendstunden alle Einsatzkräfte wieder ihre Heimatstandorte. Die beiden Ortenburger Feuerwehrkameraden hatten in dieser Zeit 2.568 Kilometer zurückgelegt. Der Markt Ortenburg bedankt sich herzlich für den Einsatz!

STADTRADELN 2023 - MACHEN SIE MIT

Der Radverkehr nimmt immer mehr an Bedeutung zu und wird beliebter. Er soll stärker gefördert werden, da sind sich viele einig. Pendler verbringen viel Zeit im Stau und für das Klima wollen auch immer mehr Menschen etwas aktiv tun. Und schließlich ist Radfahren gesund. Darüber hinaus gibt es im Landkreis Passau und Umgebung attraktive Radrouten und Ausflugsziele.

Der Landkreis Passau möchte im Verbund mit den Städten und Gemeinden nicht nur das Radwegenetz ausbauen, sondern auch das Thema Radfahren aktiv bewerben und unterstützen. Daher nimmt der Landkreis und einige Städte und Gemeinden auch heuer wieder am Stadtradeln teil. Auch der Markt Ortenburg ist mit dabei! Alle, die im Markt Ortenburg wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen,

können beim STADTRADELN mitmachen. Im Zeitraum vom 01. Mai bis 21. Mai 2023 rufen wir dazu auf, viele Kilometer mit dem Rad zu sammeln und so zu einem guten Ergebnis beizutragen. Sie strampeln dabei nicht nur für die eigene Gesundheit und den Klimaschutz, sondern sparen auch Sprit und Geld. Weitere Infos und Anmeldung: www.stadtradeln.de/ortenburg

Ansprechpartner im Landratsamt Passau:
Klimaschutz und Umweltberatung Peter Ranzinger
peter.ranzinger@landkreis-passau.de
0851/397-795

Ansprechpartner beim Markt Ortenburg:
Presse und Öffentlichkeitsarbeit Christina Königsbauer
christina.koenigsbauer@ortenburg.de
08542/164-44



GEMEINSAM WAS SCHAFFEN

„Ramadama“ hieß es kürzlich in mehreren Ortenburger Ortsteilen. Bei der großen Abfallsammelaktion der Gesunden Gemeinde Ortenburg mit 10 teilnehmenden Vereinen, Schulen und Kindergärten (Katholischer Kindergarten Ortenburg, Columba-Neef-Realschule Neustift, Bibelkreis Ortenburg, FC Unteriglbach, Freiwillige Feuerwehr Dorfbach, Freiwillige Feuerwehr Ortenburg, Freiwillige Feuerwehr Parschalling, Heimat- und Trachtenverein d`Wolfachtaler Iglbach, Jugendtreff Ortenburg, Reservistenkameradschaft Ortenburg) befreiten fast 130 Kinder, Jugendliche und Erwachsene ausgestattet mit Warnwesten und Müllsäcken die Straßen, Wege, Plätze und Wiesen im Gemeindegebiet von Müll. Durch die Abfallsammelaktion sorgten die Teilnehmen-

den für noch mehr Sauberkeit in der Gemeinde und machten sie damit noch schöner und lebenswerter. Bürgermeister Stefan Lang bedankte sich bei den zahlreichen fleißigen Helfern und lud alle als Dankeschön und zur Stärkung im Anschluss auf eine Brotzeit ins Feuerwehrhaus Ortenburg ein. Dort stand auch ein LKW zum Abladen des gesammelten Mülls bereit. Das Fazit der Beteiligten war einstimmig: Die Aktion hat allen Spaß gemacht und wird nächstes Jahr wiederholt. Vor allem die Kinder und Jugendlichen waren mit Eifer dabei und nahmen den Lerneffekt mit, dass man Dinge nicht einfach in die Natur wirft. „Der Schutz der Umwelt und der Natur ist auch gleichzeitig der Schutz der eigenen Gesundheit“, wurde ihnen ganz nebenbei klar.



EVENT-WOCHENENDE IN ORTENBURG

Ende April finden am verlängerten Wochenende gleich zwei Events in Ortenburg statt und locken zahlreiche Besucher in die Marktgemeinde. Am 30. April lädt der Gewerbeverein zum Frühlingsmarkt mit umfangreichem Programm und am 1. Mai geht es nahtlos weiter mit der Motorradweihe des MSC Ortenburg.

Das Event-Wochenende startet mit dem verkaufsoffenen Sonntag und dem Frühlingsmarkt am 30. April. Wer früh dran ist, kann sich ab 9.30 Uhr die besten Flohmarktschnäppchen sichern. Die Geschäfte öffnen kurz darauf von 11 bis 16 Uhr ihre Türen und bieten ihren Kunden viele tolle Frühlingsangebote. Der Tag lässt sich also wunderbar für einen gemütlichen Einkaufsbummel nutzen. Kunden bekommen dazu gratis ein



Ein frühlingshaftes Treiben herrscht am Sonntag, den 30. April beim traditionellen Ortenburger Frühlingsmarkt. Fotos: Gewerbeverein

JKRIL
Holz- u. Bautenschutz

- Zimmerei • Sanierung • Denkmalpflege
- Beratung, Vorbeugung und Behandlung im Bereich holzschädigender Insekten und Pilze

Jürgen Kril - Marktplatz 10 - 94496 Ortenburg
Tel.: 08542-9196756 - Mobil: 0171-7976659
E-Mail: info@holzschutz-kril.de

ASWR
STRAUBINGER & FUCHS
STEUERBERATER

Viel Spaß auf dem Ortenburger Frühlingsmarkt!

Nutzen auch Sie unseren VOR-ORTENBURG-SERVICE!
ASWR Straubinger & Fuchs
Griesbacher Str. 2, 94496 Ortenburg
Tel.: 08542 898325-0, Mail: ortenburg@aswr.de

Digitale Kanzlei 2023

www.straubinger-fuchs.de

Blumengeschenk überreicht, solange der Vorrat reicht.

Sonntag: Markttreiben mit mehr als 40 Ständen

Wer gerne Zeit in Gesellschaft verbringt, kann es sich im Biergarten auf dem Marktplatz bei Speis, Trank und Frühlingstemperaturen bequem machen. Auch ein Bummel über den Marktplatz und durch die angrenzenden Straßen bringt Spaß und Abwechslung. Mehr als 40 Stän-

de mit Delikatessen, Deko-waren und Angeboten sind aufgebaut. Für Kinder gibt es ein buntes Programm und lustige Fahrten mit dem Kinderkarussell. Der Kunst- und Handwerkermarkt begeistert mit außergewöhnlichen Werken und zur Stärkung zwischendurch werden Kaffee, Kuchen und weitere Leckereien angeboten. Gewinner gibt es beim Glücksrad, wo Sachpreise und Gutscheine

NOTHAFT
GMBH

◆ HEIZUNG
◆ LÜFTUNG
◆ SANITÄR

Ihr PLUS Installateur

Zum Oberholz 4 · 94496 Ortenburg/Neustift · Tel. 08542/7118 · Fax 08542/2236 · www.nothaft-haustechnik.de

TAVERNE AKROPOLIS
griechisches Restaurant

Marktplatz 18
94496 Ortenburg
Telefon: 08542/7398

Öffnungszeiten:
Di. - Do. + Sa.

11-14 Uhr & 17-22.30 Uhr
Fr. 17-22.30 Uhr

Sonn- und Feiertage
11-14 Uhr & 17-21.30 Uhr

Montag Ruhetag



Mehr als 40 Marktstände werden auch heuer Besucher aus Nah und Fern zum Frühlingsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag nach Ortenburg locken.



Auch für die Unterhaltung der jungen Marktbesucher ist mit einem Kinderkarussell und einem attraktiven Veranstaltungs-Programm gesorgt.

ausgegeben werden. Der Ortenburger Gewerbeverein hat als Veranstalter wieder ein buntes Gesamtpaket zusammengestellt, das der ganzen Familie einen ereignisreichen Frühlingsmarkt garantiert.

Montag: Motorradweihe mit großer Flaniermeile

Weiter geht es gleich am nächsten Tag, den der MSC Ortenburg übernimmt. Die Motorradweihe an diesem 1. Mai ist längst Tradition. Ab 10

Uhr werden die Gäste an den Grill- und Getränkeständen bewirtet. Die Auswahl zwischen bayerischen, italienischen und griechischen Spezialitäten fällt nicht leicht. Darüber hinaus werden Kaffee und Kuchen angeboten. Auf der Musikbühne am Rathaus sorgt, wie schon im letzten Jahr, die Band „Wild No. 7“ für rockige Unterhaltung. Zwischendurch bringt die Line-Dance-Gruppe mit ihren Auftritten Abwechslung ins Programm. Regionale Firmen



Manfred Weinberger

 Roßbeck 4
94496 Ortenburg

 08542 / 3294

 0160 / 9933 3626

Weinberger.Bauelemente@web.de




Eis nach eigenen Rezepten Typisch italienisch für den kleinen Hunger Kaffee Aperitif

Marktplatz 21 · 94496 Ortenburg · Tel. 08542/4176440

Der nächste Ortenburg Kurier erscheint im **Mai**.

GEWÖLBE

Marktplatz 14 · 94496 Ortenburg · Tel. 08542-9196511

Zur Motorradweihe am 01. Mai
gibt's ab 10 Uhr unsere
Gewölbe-Hendl frisch vom Grill,
auch zum Mitnehmen.

Sommer-Öffnungszeiten: Do. und Fr. ab 20 Uhr, Sa. ab 18 Uhr





Lieferservice und alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Montag – Sonntag
11 – 14 Uhr & 17 – 23 Uhr
Warme Küche bis 22 Uhr
Dienstag Ruhetag
Marktplatz 17 | 94496 Ortenburg | Tel. 0 85 42/77 94
www.ristorantepontevecchio.de

1A Garten ÖLLER Grüne Ideen aus ORTENBURG

Du willst es doch auch...

...Farbenpracht und BLÜTENRAUSCH

1A GARTEN OELLER | Bahnhofstr. 26, 94496 Ortenburg | Tel. 08542 401 | 1a-garten-oeller.de

Kamm 12
 94496 Ortenburg
 Tel. 0 85 42 / 5 32 97 62
 www.hirsch-winnerl.de

HIRSCH & WINNERL
 Holzbau - Zimmerei

Zimmerei & Schlüsselfertiges Bauen
 Holzhäuser in Ständerbauweise
 Holzmassivbauweise

Bistro & Imbiss am Brunnen

Mittagstisch am
 Frühlingsmarkt ab 11.00 Uhr

reichhaltiges Frühstück
 wechselndes Mittagsabo
 Kaffee & hausgemachte Kuchen
 Partyservice
 wechselnde Angebote für Schüler
 heiße und kalte Theke

Fam. Köckerandl
 Marktplatz 10 • 94496 Ortenburg • Tel.: 08542/919532 oder 1569
 Montag – Freitag 8 – 16 Uhr

Gute Unterhaltung beim Frühlingsmarkt Ortenburg!



Am Montag, dem 1. Mai segnen dann die katholischen und evangelischen Pfarrer Motorräder und ihre Fahrer, die sich auf dem Marktplatz aufstellen.

stellen zahlreiche Motorräder kopfüber im Sicherheitsgurt zu hängen und welche Gefahren lauern, wenn jemand aus einer solchen Situation befreit werden muss. Zudem ist ein Motorrad-Oldtimertreffen mit Prämierung geplant.

Um 14 Uhr werden Motorräder und Fahrer gesegnet

Moderator der Motorradweihe ist auch diesmal

Martin Gruber vom Bayerischen Rundfunk. Ehrengäste des ADAC und aus der Politik werden erwartet. Die Schirmherrschaft übernimmt Landrat Raimund Kneidinger. Ab 14 Uhr wird eine ökumenische Andacht mit allen Anwesenden abgehalten. Zum Ausklang stellen sich alle Gäste mit ihren Motorrädern auf dem Marktplatz auf. Von dort aus ziehen sie im traditionellen Motorrad-Korso durch das Ortenburger Land. Beim Start erhalten alle den Segen des Herrn von den Geistlichen beider Konfessionen der Marktgemeinde. Alle Motorrad-Freunde und Biker – vom Flitzer bis zum Schnauferl – sind hierzu herzlich eingeladen. Also am besten direkt im Kalender markieren: Event-Wochenende in Ortenburg am 30. April mit dem Frühlingsmarkt sowie dem verkaufsoffenen Sonntag, organisiert vom Gewerbeverein Ortenburg, und direkt im Anschluss am 1. Mai, die Motorradweihe des MSC Ortenburg. *Text: Gewerbeverein*



Mobiler Pflegedienst 2000

Vertragspartner aller Kranken- & Pflegekassen

Wir unterstützen Sie bei anfallenden Aufgaben und erleichtern Ihnen so Ihr alltägliches Leben, 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr. Denn bei uns stehen nur Sie im Mittelpunkt.

Griesbacher Str. 51c ■ 94496 Ortenburg
 Tel 08542/9197040
 24 Std. Bereitschaft 0170 8047181
 2000@seniorenhilfe-ambulant.de
 www.seniorenhilfe-ambulant.de

Tafeln wie die Grafen 1649

... nach Rezepten aus einem Kochbuch von

KAISER-STRIETZEL AUS DEM 17. JAHRHUNDERT

Im dreizehnten Teil unserer Serie „Tafeln wie die Grafen“ berichtet der Förderkreis Bereich Schloss Ortenburg über ein aus dem 17. Jahrhundert überliefertes Rezept für Kaiser-Strietzel.

Der Förderkreis Bereich Schloss Ortenburg konnte vor einiger Zeit Teile der Bibliothek des letzten Schlossverwalters Hans Schellnhuber (1887 bis 1968) erwerben. In diesem Konvolut fand sich auch ein Kochbuch aus dem Jahr 1649. Es trägt auf seinem ledernen Umschlag den (nur teilweise lesbaren) Titel: „16 C E R 49 Koch und Einmach Buch von Allerley in Zucker...“

Daraus hat Elmar Grimbs wieder ein interessantes Rezept ausgewählt und wörtlich abgeschrieben. Die damals übliche Rechtschreibung und – größtenteils fehlende – Interpunktion sind beibehalten. Eventuell unbekannte Ausdrücke sind erläutert. Die Herkunft einzelner Rezepte ist mit Namen wie Trauttmansdorf, Herberstein oder Schernembel gekennzeichnet. Die Abbildung des Originaltextes kann auch als Übung zum Lesen alter Schriften genützt werden. Zum besseren Verständnis kann man einzelne Textteile auch in bayerischer Mundart lesen. Elmar Grimbs hat wieder ein Rezept ausgewählt, übersetzt und kommentiert, dessen Titel lautet: „Khäßer Strietzell“. Bei der edlen Art der Zutaten kann es sich nur um „Kaiser Strietzel“ handeln. Man könnte dabei auch an ein Baiser in länglicher, also Strietzelform denken. Die Buchstaben „u“ und „v“ werden oft ausgetauscht!

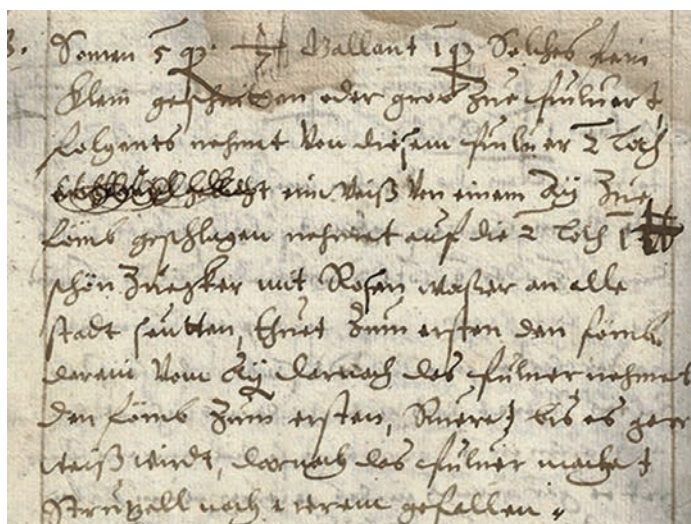
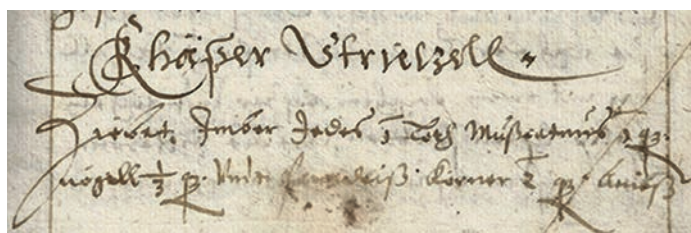
Khäßer Strietzell ¹⁾

Das Rezept beginnt auf Seite 47: Ziebet²⁾ Imber³⁾ Jedes 1

Loth⁴⁾ Mußcatnus 1 q(intel)⁵⁾ nögell⁶⁾ 1/3 q(intel) Vndt Paradeiß Körner⁷⁾ 2 q(intel) anieß (weiter geht es auf S. 48): Somen⁸⁾ 5 q(intel) Ballant⁹⁾ 1 q(intel) Solches fein Klein geschnitten oder grob Zue puluert¹⁰⁾ folgents nehmet Von diesem puluer 2 Loth ~~~~~ ein Weiß Von einem Ay Zue fömb¹¹⁾ geschlagen nehmet auf die 2 loth 1 u¹²⁾ schön Zuegker mit Rosen Waßer¹³⁾ an alle stadt seuten, thuet Zum ersten den fömb darein Vom Ay darnach das puluer nehmet den fömb Zum ersten, Ruerets bis es gar weiß wirdt, darnach das puluer machet Strutzell nach ewrem gefallen

Anmerkungen:

- ¹⁾ Khäßer Strietzell = Kaiser - Strietzel, in der deutschen und österreichischen Küche ein Gebäck aus Germteig (Hefeteig)
- ²⁾ Ziebet = Drüsensekret der Zibetkatze mit starkem, moschusartigem Geruch und daraus hergestellter Duftstoff
- ³⁾ Imber = Ingwer
- ⁴⁾ Loth = ~ 4 g
- ⁵⁾ q(intel) = 1/4 Loth (Schmeler Wörterbuch Sp. 1395) ~ 1 g
- ⁶⁾ nögell = Nelken, sind die stark duftenden und brennend scharf schmeckenden, getrockneten Blütenknospen des Gewürznelkenbaums
- ⁷⁾ Paradeiß Körner = sog. afrikanischer Pfeffer bzw. Pfefferersatz mit pikant-scharfem, aber nicht brennenden Geschmack und einem angenehmen würzigen Aroma.
- ⁸⁾ anieß Somen = Samen der



Das Rezept für Kaiser-Strietzell aus der historischen Rezeptsammlung. Hier die Original-Seiten 47/48 und Umschreibung.

- Anispflanze, als Gewürz sehr aromatisch, da es süßlich und zugleich leicht scharf schmeckt.
- ⁹⁾ Ballant = Galgant(?) (Alpinia officinorum) gehört zur Familie der Ingwergewächse, riecht würzig und schmeckt bitter aromatisch sowie schwach brennend (Wikipedia)
- ¹⁰⁾ Zue puluert = zu Pulver gemahlen
- ¹¹⁾ fömb = Schaum
- ¹²⁾ u = Pfund, Gewichtseinheit zu ~560 g
- ¹³⁾ Rosen Waßer = ätherisches Wasser der Rose oder Rosa centifolia, aber auch der Heckenrose (Rosa canina), das bei der Destillation von Rosenöl aus Rosenblüten anfällt. (Die ausführlicheren Erläuterungen sind meist aus Wikipedia unter dem entsprechenden Stichwort entnommen.)



Sand- und Kieswerk Rauscheröd

Sand und Kies • Transporte • Tiefbau

94496 Ortenburg
 ☎ 0 85 42 / 96 04-0
www.rauscheröd.de





LESETIPPS

FÜR KINDER UND ERWACHSENE

LESETIPPS AUS DER KATHOLISCHEN ÖFFENTLICHEN BÜCHEREI NEUSTIFT

Damit der Lesestoff in den Frühlingstagen nicht ausgeht, haben die Damen von der katholischen öffentlichen Bücherei Neustift auch diesmal tolle Lesetipps. Für Kinder empfehlen sie das Buch der „Happaflapp“ und für Erwachsene den Bestseller-Roman „Gier – wie weit würdest du gehen?“

Lesen entspannt, regt die Phantasie an und trainiert das Gedächtnis. Es wirkt sich sowohl auf Kinder als auch Erwachsene positiv aus. Daher empfiehlt es sich, mal wieder ein gutes Buch in die Hand zu nehmen und zu lesen. Die Damen der Katholischen Öffentlichen Bücherei Neustift stellen in dieser Ausgabe zwei Bücher vor. Einen spannenden Roman für Erwachsene und eine tolle (Vor-)Lese-geschichte für Kinder.

„Gier – wie weit würdest du gehen?“ von Marc Elsberg

Höher, schneller, weiter – bis eine gewaltige Krise alles in Frage stellt! Ein rasanter Thriller, der den Finger auf den wunden Punkt unserer Gesellschaft legt, vom »Meister der düsteren Vision.« (ZDF) »Stoppt die Gier!«, rufen sie und »Mehr Gerechtigkeit!«. Auf der ganzen Welt sind die Menschen in Aufruhr. Sie demonstrieren gegen drohende Sparpakete, Massenarbeitslosigkeit und Hunger – die Folgen einer neuen Wirtschaftskrise,



„Gier – wie weit würdest du gehen?“, den spannenden Roman von Marc Elsberg empfiehlt Heidrun von der Landwehr für Erwachsene.

die Banken, Unternehmen und Staaten in den Bankrott treibt. Nationale und internationale Konflikte eskalieren. Nur wenige Reiche sind die Gewinner. Bei einem Sondergipfel in Berlin will man Lösungen finden. Der renommierte Nobelpreisträger Herbert Thompson soll eine Rede halten, die die Welt verändern könnte, denn angeblich hat er die Formel gefunden, mit der Wohlstand für alle möglich



Angela Schießl kann die (Vor-)Lese-geschichte „Der Happaflapp reist in den Müthenwald“ von Michael Engler für Kinder empfehlen.

ist. Doch dazu wird er nicht mehr kommen. Bei einem Autounfall sterben Thompson und sein Assistent, aber es gibt einen Zeugen, der weiß, dass es Mord war, und der hineingezogen wird in ein gefährliches Spiel. Jan Wutte will wissen, was hinter der Formel steckt, aber die Mörder sind ihm dicht auf den Fersen. »Eine rasante Flucht durch die Berliner Hausbesetzer-Szene und Nobelhotels hält den Leser über 448 Seiten in Atem.

Heidrun v.d. Landwehr

„Der Happaflapp reist in den Müthenwald“ von Michael Engler

Allein zurückgelassen nimmt der Happaflapp Flapps sein Schicksal kurzentschlossen selbst in die Hand und macht sich auf den Weg, einen Freund zu finden. Abge-

schieden auf einem hohen Berg leben die Happaflapps, flugdrachenähnliche Geschöpfe. Immer im Herbst machen sie sich auf eine lange Reise gen Osten, ehe sie im Frühjahr wieder auf ihren Berg zurückkehren. Dies wird dem kleinen Flapps zum Verhängnis, denn er hat es nicht geschafft, rechtzeitig das Fliegen zu lernen. Die anderen Happaflapps sind einfach ohne ihn auf die Reise gegangen. Alleine auf dem Berg bleiben will er nicht und so wagt er sich ins Tal hinab, um dort einen Freund zu finden. Mit einem Freund, so hat er mal gehört, ist man viel weniger allein. Nur was genau ein Freund ist, wie er aussieht und lebt und wo man ihn findet, das weiß er nicht. Auf seiner Suche begegnen ihm viele verschiedene Wesen und schließlich ist ein bunter Trupp gemeinsam auf der Suche nach einem Freund. Am Ende, im Herzen des Müthenwaldes angekommen, stellen sie fest, dass sie alle längst gefunden haben, was sie gesucht haben.

Eine nett erzählte Wohlfühl-geschichte für Kinder ab 5 Jahren mit originellen Figuren wie Professoren, Wickelmützen, dem Hutling oder dem Röhrenkrabbler und vielen lebendigen, farbigen Illustrationen. Und mit einer klaren Botschaft: sei mutig und offen und du wirst Freunde und Gutes in der Welt finden. Zum Vor- und Selbstlesen gerne empfohlen!

Angelika Schießl

MAYER
SPENGLEREI
DACH- & FASSADENBAU

THOMAS MAYER
Inhaber

Weberstraße 3
94496 Ortenburg

Tel. 0 85 42 / 59 59 7 59
info@spenglereimayer.de
www.spenglereimayer.de

KOOPERATION MIT FRAUNHOFER GEPLANT



Beim gemeinsamen Austausch: Dr. Thomas Wisspeitner (v.l.), Uni-Präsident Prof. Dr. Ulrich Bartosch, Dr. Alexander Wisspeitner, MdL Prof. Dr. Gerhard Waschler, Landtagsdirektkandidat Stefan Meyer, Prof. Dr. Tomas Sauer, Prof. Dr. Harald Kosch, Robert Wagner und Prof. Dr. Martin Sellen.

„Wir stehen gut da. Wir haben ein neues Fertigungsgebäude gebaut, planen weitere Baumaßnahmen hier in Ortenburg, haben neue Vertriebsstandorte in Asien gegründet und beschäftigen aktuell weltweit etwa 1.500 Köpfe“, leitet Geschäftsführer Dr. Alexander Wisspeitner von Micro-Epsilon in den Austausch mit Vertretern der Uni Passau, darunter auch Präsident Prof. Dr. Ulrich Bartosch, ein. Das Gespräch zwischen Universität und dem Globalplayer der regionalen Wirtschaft wurde von MdL Prof. Dr. Gerhard Waschler initiiert, um die weitere Planung hinsichtlich einer Vertiefung der Kooperation

mit Fraunhofer anzutreiben. „Angewandte Forschung geht nicht ohne die Wirtschaft. Und jetzt haben wir die einmalige Möglichkeit, die Kooperation mit Fraunhofer zu erweitern – das Miteinander ist entscheidend. Es geht darum Fäden zu spinnen, um eine verstärkte Verbindung in die Region zu bringen“, erläutert Waschler, der gemeinsam mit Landtagsdirektkandidat Stefan Meyer gekommen war. Fazit des Treffens: Man werde sich zeitnah mit Kooperationsmöglichkeiten auseinandersetzen und erste Konzepte ausarbeiten, die dann über den Abgeordneten in den Landtag eingespeist werden.

ANZEIGE

FRÜHLINGSERWACHEN IM CURARE SENIORENGARTEN



Damit dem Osterfest nichts im Wege stand, haben alle Besucherinnen und Besucher des Seniorengarten fleißig gebastelt, gemalt und dekoriert. In der Osterwoche wurden tatkräftig Eier gefärbt. Natürlich hat der Osterhase auch für jeden ein kleines Nestchen dangelassen, da strahlten unsere Besucher. Jetzt freuen sie sich aber schon auf die Frühlingszeit, denn unsere Blumenkästen gehören neu bepflanzt und die Terrasse muss wieder schick gemacht werden, sodass wir die Vormittage und Nachmittage bei schönem Wetter dort verbringen können. Am 30. April findet in Ortenburg der Frühlingsmarkt statt. Sie finden uns heuer dort an einem Informationsstand. Wir informieren Sie gerne über unsere Tagespflegen und den ambulanten Pflegedienst. Wenn Sie Interesse an einem kostenlosen und unverbindlichen Probetag haben, melden Sie sich gerne unter 08542/898488 oder: verena-steinleitner@pfl egeteam-passau.de. Bei Fragen rund um den ambulanten Pflegedienst melden Sie sich gerne unter 08502-9171330 oder: nadine-dandl@pfl egeteam-passau.de

OK

Den Ortenburg Kurier
auch online lesen
www.ortenburger-kurier.de

OK

ORTENBURG KURIER

IMPRESSUM:

OK-Ortenburg Kurier
Gewerbeverein Ortenburg e.V.
Zellstraße 18, 94496 Ortenburg

Redaktionelle Mitarbeit:

Petra Anzenberger
Roland Fuchs
Manuela Bachmeyer
Tanja Schwarz

Anzeigen-Annahme u. Redaktion:

Donaudruck GmbH
94474 Vilshofen
Kloster-Mondsee-Straße 14
Telefon: 08541/9688-34
Telefax: 08541/9688-10
ok@gewerbeverein-ortenburg.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2023

Auflage: 11.000 Exemplare



FÜRSTENZELL
ORTENBURG
RUHSTORF

WIR BERATEN SIE GERNE!

Ambulanter Pflegedienst
Tel. +49 (0) 8502 / 91 71 33-0

Curare Seniorengarten
Tagespflegeeinrichtung
Tel. +49 (0) 8542 / 898488

www.pfl egeteam-passau.de
www.curare-seniorengarten.de



HISTORISCHES ORTENBURG

Ihre Mithilfe ist gefragt!

von Elmar Grimbs, Ingo Reimer und Alfons Niederhofer

HISTORISCHE KALKGEWINNUNG IM WOLFACHTAL

In der Reihe „Historisches Ortenburg“ möchte der Förderverein Bereich Schloss Ortenburg die Bürger beim Auffinden historischer Fotos und Dokumente zu bestimmten Themen um Mithilfe bitten. Diesmal beschäftigen wir uns mit der Kalkgewinnung im Wolfachtal. Vielleicht hat wer alte Fotos oder Dokumente aus dieser Zeitspanne zuhause oder kann sich noch an Geschichten erinnern.

Inzwischen wird es nur mehr wenige Zeitzeugen geben, die eine Erinnerung an die Kalkgewinnung im Wolfachtal zwischen Vils- hofen und Söldenau haben. Während für die Mineralien- freunde die vor Zeiten noch gut zugänglichen Gruben in Maierhof ein Mekka waren und in der Fachliteratur breit behandelt worden sind, hat sich bislang niemand um die wirtschaftliche Seite der Kalkgewinnung gekümmert. Im Zuge der Recherchen für das Projekt „Historisches Neustift“ hat sich Prof. Ulrich Pietrusky des Themas angenommen und Dank der intensiven Vorarbeit von Hans Pletz schon viel neues und interessantes Material zusammengetragen. Wer weiß,

dass der Söldenauer Kalk im ausgehenden Mittelalter zum Bau der Wallfahrtskirche Sammarei verwendet wurde? Nicht bekannt war bisher der Umstand, dass nach einer Erhebung 1818 es in der Altgemeinde Söldenau die höchste Dichte an „Kalkbrennereien“ in ganz Niederbayern gab? Und immerhin war das Kalkwerk in Maierhof das letzte seiner Art, das in Niederbayern unter schwierigen Bedingungen bis zum Beginn des Zweiten Weltkriegs gearbeitet hat. Gerade deshalb ist es erstaunlich, dass bisher nicht ein einziges Foto von der Kalkgewinnung und -verarbeitung oder ein Bauplan eines Kalkofens gefunden werden konnte. Das Material in staatlichen Archiven ist



Die Belegschaft des Ziegelstadels in Maierhof, u. a. mit dem ital. Capo Volpe und seinem Sohn (hinten l., stehend) und Maria Grimm von Söldenau (hinten, vierte v. l., stehend).

dünn und die Hoffnung ruht auf privaten Nachlässen, die auf dem einen oder anderen Dachboden vielleicht noch schlummern. Wer ist im Besitz von alten Fotos oder Unterlagen zur Kalkgewinnung?

Wer kann die ein oder andere überlieferte Geschichte dazu beitragen? Gerne nimmt dazu einen Hinweis entgegen: Ulrich Pietrusky, unter 0851/756391 oder ulrich.pietrusky@t-online.de.

 Spring is in the air!



 **MEISTER AUGENOPTIK**

Marktplatz 9
94496 Ortenburg
Tel. 08542/4 17 73 63
www.augenoptik-meister.de

Mo bis Fr 9 bis 12 Uhr
und 14 bis 18 Uhr
Sa 9 bis 12 Uhr

Mittags nach
Terminvereinbarung



 **Service**



Ihr OPEL-Partner

- Neu-, Jahres- u. Gebrauchtwagen
- Abschleppdienst Tag + Nacht
- Kundendienst Pkw + Nutzfahrzeuge
- HU* und AU im Haus (*wird durch Dekra durchgeführt)
- Reparaturen aller Kfz-Modelle
- Windschutzscheiben-Reparatur

 **OPEL**

Auto Mittermeier

94496 Ortenburg/Söldenau · Zum Bräukeller 10 a · Tel. 0 85 42 / 17 02

www.auto-mittermeier.de



In diesen Bereichen wurde einst Kalk abgebaut, wie die Grafik von Ulrich Pietrusky zeigt.

Unsere nächste Ausgabe erscheint am Mittwoch, den **31. MAI**

Anzeigen-Annahmeschluss ist Dienstag, der **25. APRIL**

Rückmeldung von Lesern zum letzten Thema „Radfahr-Clubs“:

Roland Winklhofer aus Dorfbach hat sich gemeldet, sein Schwiegervater Karl Niedermeyer aus Königbach hat die abgebildete Urkunde bei sich zu Hause.

FLIESEN ALEX RITTER

Alex Ritter GmbH Fliesenverlegebetrieb

Raiffeisenstrasse 11 94496 Ortenburg
 Tel.: 08542 / 91 99 45 1 Fax: 08542 / 91 99 45 2
 email: alexrittergmbh@t-online.de

facebook

AWO Tagespflege Ortenburg
 Am Bachlauf

Gut versorgt durch den Tag und abends wieder „dahoam“

Sie benötigen eine professionelle Betreuung am Tag? Die AWO Tagespflege kann Ihnen dabei helfen.

Ziele der Tagespflege:

- Pflegende Angehörige entlasten
- Stationäre Versorgung zeitlich verzögern
- Einbinden von Menschen in eine Gemeinschaft
- Bedürfnisorientierte Begleitung der Tagesgäste
- Erhöhung der Lebensqualität
- Günstige Variante der Pflege und Betreuung

Infos erhalten Sie:

- Telefonisch unter 08542 / 41733-72 (Frau Willeitner) Mo. - Fr. von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Persönlich: AWO Tagespflege Ortenburg, Am Lohstampf 7, 94496 Ortenburg (Termin nach Vereinbarung)
- E-Mail: ort.tagespflege@awo-ndb-opf.de
- www.senioren-zentrum-ortenburg.de

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Probetag, wir freuen uns auf Sie!

ZUSAMMENHALT IN LÄNDLICHEN REGIONEN? – EIN FORSCHUNGSPROJEKT ZUM MITMACHEN

Wie ist es eigentlich um den sozialen Zusammenhalt in ländlichen Regionen Bayerns bestellt und welche Ideen haben die Bürgerinnen und Bürger, um ihn zu stärken? – Das untersucht die Technische Hochschule Nürnberg bis 2026 in einem großen Forschungsprojekt in ganz Bayern. Gefördert wird das Heimatprojekt vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat.

Worum geht es im Heimatprojekt Bayern? Sozialer Zusammenhalt: damit ist das konkrete soziale Miteinander vor Ort gemeint, das Gefühl von Zugehörigkeit und die Fragen des Gemeinwohls. Die

Erscheinungsformen und Rahmenbedingungen sozialen Zusammenhalts in ländlichen Regionen werden mit drei Befragungen und vier Vertiefungsprojekten untersucht. Dabei kommen Menschen aus allen Regionen zu Wort, aus Dörfern und Kleinstädten, Alteingesessene und neu Zugezogene, Alt und Jung. Ausführlichere Informationen gibt es auf der Projektwebsite: www.heimatprojekt-bayern.de.

In der ersten Befragung geht es um das alltägliche soziale Miteinander vor Ort. Die Teilnahme ist bis zum 7. Mai möglich.

Warum lohnt es sich mitzumachen?

Mit dem Forschungsvorhaben werden für Bürger und Politik Erkenntnisse über das soziale Miteinander in den ländlichen Regionen erarbeitet, systematisiert und vergleichend ausgewertet. So kann der soziale Zusammenhalt sichtbar gemacht und weiterentwickelt werden. Die Ergebnisse werden auf der Projektwebsite zur Verfügung gestellt, so dass alle Interessierten sich selbst ein Bild machen können. Darüber hinaus erhalten alle Kommunen und Verwaltungsgemeinschaften, in denen mindestens 100 Personen teilnehmen, eine kurze anonymisierte Auswertung für ihre Kommune.

Wer ist für das Projekt verantwortlich und wie kann man Kontakt aufnehmen?

Projektleitung: Prof. Dr. Sabine Fromm, Technische Hochschule Nürnberg, Georg Simon Ohm | Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen: Francis Helen Finkler, Loredana Föttinger
E-Mail: heimatprojekt-bayern@th-nuernberg.de | Postanschrift für Rückversand von Fragebögen (leider ist ein portofreier Rückversand aus organisatorischen Gründen nicht möglich): Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm – Prof. Dr. Sabine Fromm (Heimatprojekt Bayern) – Keßlerplatz 12 90489 Nürnberg
Website: www.heimatprojekt-bayern.de

Ihr Entsorgungsfachbetrieb seit 1955

Pindel Wilhelm e. K. Schrott + Metall
 Inh. Bettina Pindel **Containerdienst**
 Am Gewerbepark 11 **Altfahrzeuge**
 94501 Aidenbach **Demontagebetrieb**

 **Tel.: 08543 / 1451**
Fax: 08543 / 1612
 Internet: www.pindel-entsorgung.de
 Mail: pindel-entsorgung@t-online.de

Wandverkleidungen

Handel von:

- Dachfenster
- Türen
- Böden
- Decken
- Fenster

Thomas Thalhammer
 Lohfeld 5
 94496 Ortenburg
 Tel.: 08542/2748
 Handy: 01 60/2863327

Montage-Betrieb

Innenausbau | Trockenbau | Bodenverlegungen

 **Elektro Bauer**
 GmbH & Co. KG

- ⚡ Digitale Gebäudeinstallation
- ⚡ Elektroinstallation in Alt- und Neubauten
- ⚡ Industrieanlagen
- ⚡ Energieoptimierung
- ⚡ Photovoltaikanlagen
- ⚡ Speicherlösungen



Vorderhainberg 10a
 94496 Ortenburg
 Telefon: 08542 91500
www.elektrobauer.de

VORTRAG KARL NIEDERHOFER: DIE SCHULGESCHICHTE VON HOLZKIRCHEN

Eine Vielzahl Interessierter kam kürzlich im Holzkirchener Dorfgemeinschaftshaus zusammen, als Dr. Karl Niederhofer einen Vortrag zur hiesigen Schulgeschichte leistete. Gespannt hörten die Besucher, darunter überwiegend ehemalige Holzkirchener Schüler zu. Besonderes Interesse galt anschließend den alten Klassenfotos, auf denen sich viele wiedererkannten.

Die Ortschaft Holzkirchen kann stolz sein Chronisten zu haben, die die Reihe „Holzkirchener Schriften zur Heimatgeschichte“ herausgeben. Autor der Schriften ist Dr. Karl Niederhofer, unterstützt von seinem Bruder Alfons Niederhofer vom Förderkreis Bereich Schloss Ortenburg und von Werner Pletz vom Förderkreis Gemeinschaftshaus Holzkirchen. Erschienen sind bisher in dieser Reihe zwei Gehefte im Querformat mit Spiralbindung: 2022 das Heft „Die Pfarrgemeinde Holzkirchen – Ursprünge, Geschichte, klerikales Umfeld, Bräuche, Gemeinschaft“ und 2019 das Heft „Geschichte der Volksschule Holzkirchen – Als Holzkirchen noch eine Volksschule hatte“.

Obgleich Dr. Karl Niederhofer zu letzterem Thema 2019 schon einmal einen Vortrag gehalten hatte, konnte Alfons Niederhofer zur Wiederholung jetzt wieder eine große Zahl von Zuhörern begrüßen, hauptsächlich Schüler der ehemaligen Volksschule Holzkirchen, darunter auch Bürgermeister Stefan Lang. In gewohnt souveräner, machmal sarkastischer, aber auch humorvoller Weise führte Dr. Karl Niederhofer durch die allgemeine, dann Ortenburger, schließlich Holzkir-

chener Schulgeschichte. So ließ er die Astronauten berichten, dass die Holzkirchener „Zwergschule“ gar nicht hinter dem Mond gesehen worden sei, wie die Schulaufsicht zur Begründung deren Auflösung behauptet habe. Entlang einer Zeitachse ließ er diese Ereignisse Schritt für Schritt passieren vom Jahr 1000 über die Erstnennung Ortenburgs und Holzkirchens, die Reformation und ersten Schulen in beiden Orten bis 1700. Im zweiten Durchlauf folgte die Zeit von 1500 mit der Entwicklung der Pfarrei Holzkirchen, der Einführung der Schulpflicht unter Gräfin Amalia 1703 und 1803 in Bayern, die Köpfe der Holzkirchener Pfarrer und bayerischen Regenten, abgeschlossen mit Franz Josef Strauß.

Alte Aufnahmen aus vergangener Zeit

Bei den Ausführungen zur neuesten Zeit waren natürlich die alten Klassenfotos besonders interessant, auf denen sich einige Gäste wiedererkannten, genauso wie auf den Bildern von Jahrgangstreffen. Besondere Würdigung erfuhr die Lehrerin Herta Enzler, die sich nur mit Fräulein anreden ließ. Über Jahrzehnte habe sie das kulturelle Leben in Holzkirchen geprägt als Lehrerin,



Besucher der ehemaligen Volksschule Holzkirchen (v.l.): Alfons Niederhofer (Schuleintritt 1955), Betty Müller (1955), Martin Scheuer (1959), Klaus Böhme (1948), Karl Niederhofer (1959), Rudi Deger (1962), Bernhard Weinberger (1956), Müller Adolf (1945).
E. Grimbs

Orgelspielerin, Regisseurin und mehr.

Nach 300 Jahren habe die Schule Holzkirchen aufgehört zu bestehen, die Schüler seien auf die umliegenden Schulorte verteilt worden, was Karl Niederhofer anhand der Originalnamensliste vorstellte. Das Ende der Schule sei aber nur ein Teil des Niederganges, ebenso seien die Geschäfte,

Handwerker und Wirtshäuser verschwunden. Ein Lichtblick seien das Dorfgemeinschaftshaus, die vielen Vereine und, als Alleinstellungsmerkmal, die Kerzenwallfahrt zum Bogenberg. Mit der Aufforderung „Bleiben wir optimistisch!“ beschloss Dr. Karl Niederhofer seinen mit viel Applaus bedachten Vortrag.

Elmar Grimbs



Holzbau
KELLBERGER

Anleng 25 | 94542 Haarbach
info@ortner-kellberger.de
Tel: 08535/9124752

Der bringt's.....
Getränkemarkt &
Heimservice
Prosteder

Mo. 14 – 18 Uhr • Di. Geschlossen • Mi. 16 – 18 Uhr • Do. 14 – 18 Uhr • Fr. 8 – 18 Uhr • Sa. 8 – 12 Uhr
Max Prosteder • Wies 9 • 94542 Haarbach • Tel. 08542/2225 • Mobil 0171/1769774

RESERVISTEN ÜBERPRÜFEN IHRE KÖRPERLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT

Die Reservistenkameradschaft Ortenburg richtete kürzlich den Inntal-Marsch aus. 43 Personen bewältigten dabei die 18 Kilometer lange und teils anspruchsvolle Strecke bis nach Neuburg und zurück.

Die Reservistenkameradschaft Ortenburg führte kürzlich im Auftrag der Kreisgruppe Passau im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. den Inntal-Marsch durch. Bei angenehmem Winterwetter trafen sich die Marschteilnehmer um 8 Uhr morgens in Passau am Passauer Erlebnisbad (PEB). Beim dort eingerichteten Meldekopf registrierten sich alle Teilnehmer und um 9 Uhr war Anreten für die gesamte Marschgruppe. Im Anschluss startete der beliebte Marsch am PEB und führte stadtauswärts über Kohlbruck Richtung Inn und dann entlang des Inntalwanderweg bis kurz vor Schloss Neuburg und zurück. Der Marsch diente den Reservist/innen zur Überprüfung der eigenen körperlichen Leistungsfähigkeit die jährlich, wie auch



Die Teilnehmer von der RK Ortenburg beim Inntal-Marsch, der vom Vorsitzenden Franz Fischereauer (hinten, Mitte) bestens organisiert wurde.

bei aktiven Soldat/innen der Stabsgefreiter d.R. Franz Fischereauer, Vorsitzender der Reservistenkameradschaft Ortenburg, inne. An ihn geht ein großer Dank, denn er hat wie gewohnt, sehr routiniert und mit viel Sachkenntnis den Marsch geplant und organisiert. Alle Teilnehmer freuen sich schon auf den Inntal-Marsch 2024.

**HAUPT- UND ABGAS
UNTERSUCHUNG SOWIE
ÄNDERUNGSABNAHMEN**

**Montag, Mittwoch
& Donnerstag:
13:00 Uhr - 18:00 Uhr**

Samstagstermine:
www.hutsteiner.com



**UNFALL?
Holen Sie sich Ihre
Ansprüche mit einem
Schadensgutachten!
Für alle Fahrzeugtypen.**

Zellauerweg 14 • 94081 Fürstenzell • Tel: 08502 922 333 • www.hutsteiner.com

Ordnen - Optimieren - Anpassen

Jetzt Versicherungsordner
bei uns abgeben und attraktive
Kundenvorteile bei uns sichern!
(nur für begrenzte Zeit)

Versicherungs-Check

Sprechen
Sie uns
an!



 **Raiffeisenbank
Ortenburg-Kirchberg v.W. eG** einfach ok

Marktplatz 13, 94496 Ortenburg, Tel. 08542/166-0 - Fax 08542/166-60, www.rbok.de

EGGELSBERGER 1970
SONNENSCHUTZ

Pergola. Markise. Glasdach. Rollläden.



Am Föhrenberg 1 - 94496 Ortenburg - 08542 1700
www.eggelsberger-sonnenschutz.de

NEUWAHLEN BEIM 1860 MÜNCHEN FANCLUB SEELÖWEN UNTERIGLBBACH

Die Seelöwen Unteriglbach trafen sich kürzlich zur Jahreshauptversammlung. Neben diverser Berichte und einem Rückblick auf die Tätigkeiten im vergangenen Jahr, standen auch Neuwahlen der Vorstandschaft an. Anschließend ehrte die Vereinsführung noch langjährige treue Mitglieder.

Michael Kerl begrüßte zu Beginn besonders Ortenburgs 2. Bürgermeister Harald Roitner, den ehemaligen Vorstand Alois Hofbauer sowie die Ehrenmitglieder Rudi Hofbauer und Peter Kerl. Auch dankte er den Gastgebern der Veranstaltung – dem Team der Adlerschützen Unteriglbach um Hartmut Roitner für die hervorragende Bewirtung. Einen besonderen Dank sprach er an seine Vorstandschaft für die unermüdliche Unterstützung, allen Busmitfahrern zu den Fußballspielen, dem Busunternehmen Dobler sowie Andreas Hopper für die Homepagegestaltung aus. Auch dankte er den Helfern, die stets dafür sorgen, dass der Fanclubbanner im Stadion präsentiert und aufgehangen wird. Mit einer Gedenkminute gedachte der Fanclub seinen verstorbenen Mitgliedern, insbesondere der im Berichtszeitraum verstorbenen Mitglieder Erna Hammerlindl aus Tittling und Manfred Fürst aus Bad Höhenstadt.

Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr

Anschließend gab er einen

kurzen Rückblick auf die Tätigkeiten seit der letzten Versammlung. Im Berichtszeitraum April 2022 bis März 2023 wurden komplett alle Heimspiele sowie einige Auswärtsspiele besucht. Zu den übrigen Auswärtsspielen organisierten mit großem Eifer die Seelöwenmitglieder Gerald Eichinger und Uwe Schindler eine 9-Sitzer Fahrt, sodass letztendlich berichtet werden kann, dass zu jedem einzelnen Spiel der Löwen mehrere Seelöwen anwesend waren. Auch an den Monatsversammlungen und Veranstaltungen der örtlichen Vereine wurde zahlreich teilgenommen. Es konnte berichtet werden, dass derzeit 256 Mitglieder dem Löwenfanclub angehören. Der Kassenbericht wurde von Thomas Meyerhofer erläutert und zeigte eine solide Kassenführung. Die Kassenprüfer Renate Stirner und Franz Senninger bescheinigten ihm eine einwandfreie und ordentlich geführte Kasse. Die Anwesenden votierten einstimmig für die Entlastung. Mitglieder mit den am häufigsten besuchten Monatsversammlungen erhielten als Geste der Dankbarkeit von der Vorstandschaft eine kleine Aufmerksamkeit. Bevor



Die neue Vorstandschaft: v.l.: Franz Senninger, Christine Kerl, Renate Stirner, 1. Vorsitzender Michael Kerl, Jürgen Peter, Anja Anwand, Erich Dobler, Susanne Weinberger, Uwe Schindler, Thomas Meyerhofer.

es an die Neuwahlen der Vorstandschaft ging, dankte der 2. Bürgermeister Harald Roitner dem Fanclub dafür, dass er eine Bereicherung für das gesellschaftliche Leben in der Marktgemeinde Ortenburg sei.

Neuwahlen bei den Seelöwen

Die Neuwahlen konnte Roitner schnell und ohne Probleme zum erfolgreichen Abschluss bringen: Als 1. und 2. Vorstand wurden Michael Kerl und Susanne Weinberger einstimmig wieder gewählt. Kassier Thomas Meyerhofer wurde ebenso einstimmig in seinem Amt bestätigt wie die Schriftführerin Anja Anwand. Als Beisitzer bestätigten sich Erich Dobler, Uwe Schindler und Jürgen Pe-

ter. Alois Hofbauer kandidierte nicht mehr für das Amt als Beisitzer. Für ihn wurde Christine Kerl einstimmig neu in die Vorstandschaft gewählt. Als Kassenprüfer fungieren weiterhin Franz Senninger und Renate Stirner. Als letzten Tagesordnungspunkt wurden 14 Mitglieder für ihre 25-jährige Treue zum Fanclub mit einer Urkunde sowie einer Anstecknadel in Silber geehrt.

Die Geehrten für 25-jährige Mitgliedschaft: Stephan Assert, Helmut Dobler, Rainer Doliwa, Markus Einwang, Ralf Ernst, Stefan Falk, Rudolf Fuchs, Stefanie Kerl, Christa Lindinger, Hugo Müller, Michael Orthuber, Christian Schürlein, Renate Stirner, Melanie Weinberger.

Anja Anwand

Modern oder nachhaltig wohnen? Einfach beides!

Das eigene Zuhause ist der beste Ort der Welt. Und der hat auch nur das Beste der Welt verdient. Ob energetische Sanierung oder ein neues Bad - wir helfen dabei.

www.sparkasse-passau.de



SÖLDENAU FEIERT 700 JAHRE

Am 22. Februar 2023 jährte sich zum 700sten Mal die Ersterwähnung Söldenaus in einer Urkunde Herzog Heinrichs XIV. von Niederbayern. Denn im Jahr 1323 verlieh dieser Schweiker I. Tuschel das Forstmeister-Amt im Neuburger Wald. Dieses Ereignis gibt bis heute dem Schloss und dem Ortsteil unserer Marktgemeinde seinen Namen: „Saeldenaw“ – die Glücksaus.

Anlässlich dieses Ereignisses hat der seit 2017 aktive Förder- und Kulturverein Schloss Söldenau e.V. die dritte Fassung seines Faltprospekts aufgelegt. Darin werden in aller Kürze die Ursprünge des Schlosses bzw. des Ortes thematisiert. Keine leichte Aufgabe, wie Vorsitzender Stefan Wild umschreibt, denn „vom 12. bis ins 14. Jahrhundert hat sich in unserer Region viel bewegt und verändert. Von dieser Entwicklung und den



Über die Ursprünge des Schlosses und des Ortes Söldenau hat der Förderverein ein Prospekt erarbeitet. Es kann an der Schautafel vor Schloss Söldenau abgeholt werden, wie Stefan Wild zeigt. Foto+Text Doris Wild-Weitlaner



STARTE DEINE GARTENSAISON

mit Donau-Wald Qualitätsprodukten

Kompost	45 Liter & lose
Blumenerde	45 Liter
Rindenmulch	60, 70 Liter & lose
Pflanzerde	45 Liter
Grab-/Zimmerpflanzenerde	20 Liter
<ul style="list-style-type: none"> • Gartenerde • Universalerde 	lose (nur auf der KA Ortenburg) <small>Rasen, Hochbeet, Gemüse</small>

Erhältlich auf der Kompostieranlage Ortenburg (Sackware u. lose) und auf allen Recyclinghöfen (Sackware)

BBG Donau-Wald 

www.erdenprofis.de

Info-Tel. 08542/2125

KA ORTENBURG: Di-Do 7-12 u. 13-16 Uhr, Fr 7-12 u. 13-17 Uhr, Sa 8-13 Uhr

damit verbundenen Wechselwirkungen lassen sich Bücher schreiben.“ Der Ortenburger Heimatforscher weiß, wovon er spricht, denn im vergangenen Jahr hat er mit dem Tuschel-Buch seine mehr als zehnjährige Forschung über das auf Söldenau ansässige Adelsgeschlecht zu Ende gebracht. Darin wird natürlich auch das Leben und Wirken

des Söldenauer Namensgebers, Schweiker I., beleuchtet. Würdigen wird der Verein das für sein Förderobjekt geschichtsträchtige Ereignis allerdings erst im Herbst. Aktuell laufen die Planungen und Organisation für einen Festakt zu „700 Jahre Söldenau“ am Freitag, dem 20. Oktober, sowie für ein wissenschaftliches Symposium am Folgetag. Letzteres soll das Geschehen in unserer Region im 12. und 13. Jahrhundert beleuchten. „Wir wollen aufzeigen, wie es einst dem Hochstift Passau sowie den drei Grafschaften Hals, Neuburg und Ortenburg gelang, sich im Spannungsfeld Böhmens, Bayerns und Österreichs eigenständig zu machen“, verrät Wild und hebt damit einen nicht unbedeutenden Aspekt der bereits angesprochenen Veränderungen jener Zeit hervor. Bis zu sieben Vortragende aus Deutschland, Österreich und Tschechien werden das Programm mit ihrem Geschichtswissen ausschmücken. Details werden im Laufe des Jahres über Print- und Online-Medien bekannt gegeben.

SPITZ MAL DEINE OHREN !

WERDE ein Teammitglied und unterstütze uns mit Engagement und Eigeninitiative bei der Herstellung von hochwertiger Tiernahrung.

als **MECHANIKER/IN** m/w/d

als **ELEKTRIKER/IN** m/w/d für unsere **Betriebstechnik**.

WIR BIETEN DIR einen modernen und zukunftsorientierten Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten, sowie eine individuelle Förderung und Weiterbildung.



Bewerbung an jobs@tena-products.de oder TENA products GmbH, Personalabteilung, Sammarei 55, 94496 Ortenburg

Wir freuen uns auf Dich!



TIERFEINKOST **products** natürlich und gesund

DIGITALER BAUANTRAG: STARTSCHUSS IM LANDKREIS PASSAU AM 1. APRIL

Landrat: „Ein großes Plus an Bürgerservice“ – Künftig durchgehende digitale Bearbeitung möglich – Wichtigste Änderung: Anträge müssen künftig beim Landratsamt eingereicht werden.

Das Landratsamt Passau geht seit April einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung digitaler Verwaltung. Ab dem zweiten Quartal 2023 kommt der digitale Bauantrag. Landrat Raimund Kneidinger spricht von einem „großen Plus an Bürgerservice, das mit diesem neuen Angebot ermöglicht wird.“

Schritt für Schritt hat das Landratsamt Passau die Vorgänge in der Bauaufsichtsbehörde in den letzten Jahren auf das digitale Verfahren vorbereitet. Ein Projektteam aus dem Baumt, der Hauptverwaltung und der Informationstechnologie habe die Einführung gesteuert, erklärt Projektverantwortlicher im Bauamt, Ernst Geislberger-Schießleder. Der erste Schritt dabei war die Umstellung des Bearbeitungsverfahrens im Baumt, wie beispielsweise die technische Prüfung oder die Einholung von Stellungnahmen verschiedener externer Fachstellen auf das digitale Verfahren. Die komplette Aktenführung läuft seit etwa drei Jahren vollständig elektronisch. Das hat den Vorteil, dass Stellungnahmen von Fachstellen seither parallel und nicht nacheinander eingeholt werden können, was die Bearbeitungsdauer in vielen Fällen deutlich verkürzt.

„Zunächst stand die Einführung einer Fachsoftware an, die ein digitales Verfahren überhaupt erst ermöglicht“, blickt Margarethe Resch-Fürst von der Hauptverwaltung zurück. Alle Prozesse mussten angepasst und optimiert werden, ebenso mussten Schnittstellen eingerichtet werden, um eine elektronische Kommunikation mit anderen Fachverfahren, wie zum Beispiel Buchhaltungssoftware, Geoinformationssysteme oder dem Eigentümerverzeichnis des Grundbuchamts

zu ermöglichen. „Wir haben uns dabei von den Spezialisten unseres Softwareanbieters unterstützen lassen“, berichtete Resch-Fürst. „Der Anbieter hat die Software genau nach unseren Anforderungen immer wieder angepasst.“ Denn das Landratsamt Passau war eine der ersten Behörden in Bayern, die das digitale Baugenehmigungsverfahren eingeführt haben.

Doch was ändert sich nun? Ein weiterer Schritt des Baugenehmigungsverfahrens kann nun digital erfolgen. Die Einreichung der Anträge mit allen Unterlagen funktioniert dann über ein Onlineformular mit Eingabeunterstützung. „Damit werden erforderliche Unterlagen gleich bei der Antragstellung automatisiert gefordert. Das wird künftig dafür sorgen, dass Bauanträge schon bei der Einreichung vollständig sind und von uns in diesen Fällen seltener Unterlagen nachgefordert werden müssen“, sagt Petra Harant, Abteilungsleiterin des Bauamtes am Landratsamt. Eine Antragstellung in Papierform ist aber weiterhin möglich. Wichtigste Änderung: Anträge müssen künftig direkt beim Landratsamt eingereicht werden. Nur wenige Papieranträge werden künftig noch bei der Gemeinde eingereicht, wie isolierte Befreiungen, Ausnahmen und Befreiungen von Festsetzungen des Bebauungsplans, Genehmigungsfreisteller, Anzeigen von Beseitigungen und Unterlagen für genehmigungsfreie Abgrabungen innerhalb eines Bebauungsplans. Die digitalen Einreichungen erfolgen ausnahmslos über das Landratsamt. Die Gemeinde wird dann informiert und deren Einvernehmen eingeholt. Was sich nicht ändert: Die Kommunen sind nach wie vor erster Ansprechpartner zur Beratung für Bauherren oder



Antragmappe und Bauplan in Papierform: Darauf kann künftig verzichtet werden. Seit April können beim Landratsamt Passau Bauanträge auch digital eingereicht werden. Darauf haben sich Ernst Geislberger-Schießleder (v.l., Bauamt), Landrat Raimund Kneidinger, Sebastian Holler (Bauamt), Patrick Wilhelm (Informationstechnologie), Petra Harant (Leiterin Bauaufsichtsbehörde), Margarethe Resch-Fürst (Hauptverwaltung) und Ingrid Penn (Bauamt) in den vergangenen Monaten intensiv vorbereitet.

Planer. Weil bei der digitalen Antragstellung auf die Unterschrift verzichtet wird, muss der Einreicher über eine sogenannte Bayern-ID zur Legitimation verfügen. Wie bisher schon erhalten Bauherren mit der Eingangsbestätigung einen Zugang zum entsprechenden Online-Portal des Landratsamtes, wo diese sich jederzeit über den aktuellen Verfahrensstand ihres Antrags informieren können.

Landrat Raimund Kneidinger zeigt sich erfreut über diesen weiteren wichtigen Schritt der Verwaltungsdigitalisierung. „Wir haben bei uns im Haus frühzeitig die Voraussetzungen für das digitale Baugenehmigungsverfahren geschaffen und sind nun mit der Anpassung der gesetzlichen Vorgaben zur Einreichung von Bauanträgen in der Lage, das Verfahren voll digital durchzuführen.“ Nur den Genehmigungsbescheid erhalten Bauherren künftig noch in Papierform. Eine digitale Übermittlung lassen die aktuellen gesetzlichen Vorgaben noch nicht zu. Hier wünscht sich der Passauer Landrat eine zügige Lösung, um den digitalen Vorsprung nicht auszubremsen. Bayerns Bauminister Christian Bernreiter: „Die Digitalisierung ist eine große Chance – für die Bürgerinnen und Bürger

genauso wie für die Kommunen. Denn Bauanträge können dank des digitalen Verfahrens viel einfacher gestellt und bearbeitet werden. Mittlerweile haben schon 41 Städte und Landratsämter in Bayern den digitalen Bauantrag eingeführt, bei 47 weiteren läuft der Probetrieb. Die Erfahrungen sind rundum positiv: Insgesamt sind an den bislang teilnehmenden Ämtern schon über 6.000 digitale Anträge eingereicht worden.“

Alle wichtigen Fragen und Antworten zum digitalen Bauantrag und was sich ändert, sind unter www.landkreis-passau.de zusammengefasst. Der entsprechende Zugang zur Online-Antragstellung ist unter www.landkreis-passau.de/digitaler-bauantrag freigeschaltet.

**WOHN
WERK 33**
GABI REITER

POLSTEREI
HANDWERKSKUNST

www.wohnwerk33.de

Oberdorf 33 · 94496 Ortenburg



EVANGELISCHE
REALSCHULE
ORTENBURG
mit Internat *Leben lernen*

Im Herzen evangelisch, aber offen für alle!
Eine Realschule im historischen Gebäude mit
moderner Technik mitten in Ortenburg.



Kreativer
Unterricht....

Voll
digitalisierte
Klassenräume....

Wahlfach
Reiten, Fußball,
Tanz....

- ◆ Kleine Klassen
- ◆ Stärkung der Sozialkompetenz
- ◆ **Wahlpflichtfächer BWR, Französisch, Kunst**
- ◆ Stärkung im Bereich Mathematik/Technik
- ◆ Lernzentrum (offener Ganztag)
- ◆ Parkähnliches Gebäude
- ◆ Familiäre Atmosphäre



Anmeldung für das Schuljahr 2023/24
8. Mai bis 12. Mai 2023
Montag – Freitag von 7 – 17 Uhr

Sparen Sie Zeit mit der Voranmeldung!
Formular abrufbar mit untenstehendem QR-Code
oder unter www.realschule-ortenburg.de



Wir sind gerne für Sie da:

Mo.-Do.: 07.00 Uhr bis 12.30 Uhr
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr.: 07.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Evangelische Realschule Ortenburg

Frauenfeld 4 – 7 94496 Ortenburg

Tel. Nr. 08542/96150 Fax: 08542/961550

E-Mail: Schulleitung@realschule-ortenburg.de

www.realschule-ortenburg.de



DER SCHNELLE DRAHT ZUM FACHMANN

ASWR
STRAUBINGER & FUCHS
STEUERBERATER
Griesbacher Str. 2, 94496 Ortenburg
Tel.: 08542 898325-0, Mail: ortenburg@aswr.de

Praxis für Logopädie & Naturheilkunde
Behandlung aller Störungsbilder | CranioSacrale Therapie | uvm.
Barbara Stolz · Marktplatz 27 · 94496 Ortenburg
Tel. 08542/417635 · www.logopaedie-orthuber.de

Sand- und Kieswerk Rauscheröd
Sand und Kies • Transporte • Tiefbau
94496 Ortenburg • ☎08542/9604-0 • www.rauscheröd.de

Ihr Fachgeschäft für
Eisenwaren – Haushalt – Geschenke
Modeschmuck – Lederwaren
SCHOBESBERGER
Ortenburg · Telefon 08542/9191-15

Lieber gleich was Gutes
MICHAEL LANG
FENSTER • HAUSTÜREN • ROLLTORE
E-ANTRIEBE • KUNDENDIENST
MARKISEN • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN
WEINBERG 6
94496 ORTENBURG
08542/919500

R. Scheuchl GmbH
Verfahrenstechnik | Umweltschutz | Anlagenbau | Maschinenbau
Königbacher Str. 17
94496 Ortenburg/Dorfbach
Tel. +49 (0) 8542 165-0 | Fax -33
E-Mail info@scheuchl.de

JOSEF TISCHLER
BAU GmbH & Co. KG
beraten planen bauen
94542 Raining, Tel. 0 85 42/688

LANDSCHAFTS- UND GARTENBAU
DEMLEHNER ROLAND
Afham 7 · 94496 Ortenburg
Telefon 01 71/2 46 17 31

Lätz
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE
94496 Ortenburg · Gänswinkl 4
Inh. Irene Klosterhuber · Tel. 08542-1769

Wir nehmen Ihren...
ESTRICH ERNST GmbH
MEISTERBETRIEB

Spenglerei Koll
Oberiglbach 64 · 94496 Ortenburg
Telefon: 08542/91 70 46 · Fax: 89 87 37

SPENGLEREI
DACH- & FASSADENBAU
Weberstr. 3 | 94496 Ortenburg
Tel. 085 42/59 59 759
info@spenglereimayer.de
www.spenglereimayer.de

MP-PFLASTERBAU
Maik Pietsch
Zellstraße 28 · 94496 Ortenburg
Tel. 0 85 42 / 9 10 40 · Mobil 01 60 / 4 29 03 44

Fliesenverlegung
Arbinger Michael
Erlengrund 14
94496 Ortenburg
Mobil: 0160/2882117
info@fliesenarbinger.de
www.fliesenarbinger.de
Verlegung von Fliesen,
Natursteinen & Mosaik

MK Marco Krem
Malermalermeister
Tel. 0 85 42/41 77 65
Am Stausee 40 · 94496 Ortenburg

PhysioFit
Das Bewegungszentrum
Ortenburg
Griesbacher Str. 51a
94496 Ortenburg
PhysioTherapie
Tel. 0 85 42 / 89 84 55
FitnessStudio
Tel. 0 85 42 / 89 84 54
Jörg Hanfgarn & Ruth-Maria Wieberneit-Hanfgarn

heizung solar
bernhard glotz
Eichfeldstraße 12
94496 Ortenburg
Tel. 08542/417002
Fax 08542/417003
Handy 0171/5361679
bernhard.glotz@t-online.de

Finanzberatung **Bonnfinanz**
Reiner Pfeiffer Tel. 08542 91491
www.bonnfinanz-ostbayern.de